

AGENDA MUNDGESUNDHEIT

Unsere Forderungen für die 21. Wahlperiode

Die zahnärztliche Versorgung ist eine zentrale Säule der Daseinsvorsorge: denn es gibt keine Gesundheit ohne Mundgesundheit. Grundlage der wohnortnahen und qualitativ hochwertigen Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung ist das flächendeckende Netz von aktuell rund 38.000 freiberuflichen, inhabergeführten Zahnarztpraxen sowie das tägliche Engagement von knapp 63.000 Zahnärztinnen und Zahnärzten, die an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmen. Sie tragen die Selbstverwaltung bestehend aus KZBV und den 17 Kassenzahnärztlichen Vereinigungen. Auf Basis unserer Expertise wollen wir auch künftig einen aktiven Beitrag leisten und konstruktiv mit der Politik zusammenarbeiten, um die Versorgung zukunftsfest aufzustellen. Die Agenda Mundgesundheit fasst die hierzu notwendigen Maßnahmen zusammen.



1. Erfolgsweg der Prävention durch Planungssicherheit und verlässliche Finanzierung weitergehen:

- Stärkung der Prävention sowie verlässliche finanzielle Rahmenbedingungen und Planungssicherheit anstelle kurzfristiger Kostendämpfungsmaßnahmen
- Gesetzliche Verankerung der Parodontitistherapie als Präventions- und Früherkennungsmaßnahme



2. Selbstverwaltung stärken:

- Beschränkung politischen Handelns auf die Festlegung von Rahmenbedingungen
- Expertise und Praxisnähe der Selbstverwaltung nutzen und ihre Handlungs- und Gestaltungsspielräume erhalten und weiter ausbauen



3. Wohnortnahe und flächendeckende Versorgungsstrukturen fördern:

- Stärkung der freiberuflichen und inhabergeführten Praxisstrukturen, insbesondere in ländlichen und strukturschwachen Regionen
- Den nach wie vor unkontrollierten Zugang renditeorientierter, fremdinvestoren-betriebener Großversorgungsstrukturen zur zahnärztlichen Versorgung stoppen



4. Digitalisierung praxistauglich gestalten:

- Abkehr von einer Sanktionspolitik hin zu einer Politik, die durch positive Anreize Motivation und Akzeptanz schafft
- Etablierung praxistauglicher, gut erprobter TI-Anwendungen zur Verbesserung der Patientenversorgung und Unterstützung der Praxen bei der Bürokratiebewältigung



5. Bürokratie abbauen:

- Konsequenter Bürokratieabbau auf Basis der Vorschläge der Selbstverwaltung zur Entlastung der Praxen und als Instrument zur Förderung der Niederlassung, um dem wachsenden Fachkräftemangel zu begegnen

AGENDA MUNDGESUNDHEIT

Unsere Forderungen für die 21. Wahlperiode



QR-CODE ZUR AGENDA

Die vollständige Agenda Mundgesundheits kann abgerufen werden unter:
<https://www.kzbv.de/agenda-mundgesundheits>

KONTAKT

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV)

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Abteilung Politik und Grundsatzfragen
Behrenstraße 42
10117 Berlin

www.kzbv.de | politik@kzbv.de